



# PRESSEMITTEILUNG

Februar 2023

Schneller biologisch abbaubare  
Umhüllung für Harnstoff-Stickstoff in  
Rasenlangzeitdüngern kommt 2023

## ICL enthüllt eqo.s<sup>®</sup>-Technologie für Rasenlangzeitdünger

**Der Spezialdüngerhersteller ICL kündigte Ende Januar auf der BTME Messe im englischen Harrogate an, bereits im Laufe des Jahres 2023 mit eqo.s<sup>®</sup> eine schneller biologisch abbaubare Umhüllung für Harnstoff-Stickstoff in Rasenlangzeitdüngern auf dem Markt einführen zu wollen, ohne Abstriche bei der Produktleistung eingehen zu müssen. Die Umhüllungstechnologie entspricht demnach bereits den EU-Düngemittelvorschriften die Mitte des Jahres 2026 in Kraft treten sollen.**

Mit der patentierten eqo.s-Technologie übernimmt ICL die Führungsrolle bei der Bereitstellung einer schneller biologisch abbaubaren Umhüllung von Harnstoff-Stickstoff. Eqo.s wird im Laufe dieses Jahres erst in den Rasendüngern der Premium-Marke Sierrablen mit einer Granulatgröße von zirka 2,0 bis 4,0 mm und Sierrablen Plus mit einer Granulatgröße von zirka 1,0 bis 2,0 mm eingeführt. Danach soll die Technologie schnellstmöglich in allen weiteren Produktreihen wie Sportsmaster CRF, ProTurf oder Landscaper Pro zur Verfügung stehen und dort die bisher genutzte Poly-S-Technologie vollständig ersetzen. Dies hat ICL Ende Januar auf der BTME in Harrogate, Großbritannien, offiziell verkündet. Die BTME ist die Messe der britischen und internationalen Greenkeeper-Vereinigung BIGGA für die Sportrasenindustrie.

Dr. Andy Owen, International Technical Manager Turf & Landscape bei ICL, erklärt eqo.s: "Hierbei handelt es sich um ein umhülltes Stickstoffsystem, bei dem ein Harnstoff-Stickstoffgranulat mit einer Umhüllung versehen wird. Der Kern wird erst mit einer Zwischenschicht aus Schwefel überzogen, die durch eine weitere äußere Hülle umfasst wird. Diese äußere Schicht ist die entscheidende, weil sie die Feuchtigkeitsbewegung im Granulat reguliert und die Nährstoffe aus dem Granulat kontrolliert freisetzt. ICL ist auf die Entwicklung dieser Art Umhüllungen spezialisiert. Eqo.s bietet aktuell eine maximale Wirkungsdauer von 3-4 Monaten. Sobald alle Nährstoffe freigesetzt sind, zerfällt die Umhüllung schnell in inerte Materialien."

Laut Hersteller baut sich das Umhüllungsmaterial der eqo.s-Technologie in Kohlenstoff und Wasser ab, wie es durch Vorgaben der EU-Regulierungsbehörden gefordert wird, die Mitte 2026 in Kraft treten. Demnach ist das Hüllmaterial 48 Monate nach der Wirkungsdauer rückstandslos und voll biologisch abgebaut. "Unsere CRF-Produkte sind von höchstmöglicher Qualität, und die heute vorgestellte eqo.s-Technologie funktioniert ähnlich wie unsere bisherigen Freisetzungstechnologien, jedoch mit einigen wichtigen Verbesserungen.", ergänzt Andy Owen. "Aufwandmengen und die erzielte, hohe Rasenqualität bleiben erhalten. Auch das Aussehen des Produkts ist ähnlich. Das sind gute Nachrichten für Rasenmanager die sich ohnehin für unsere CRF-Produkte entscheiden. Das Revolutionäre an eqo.s ist aber, dass die vollständig und schneller biologisch abbaubare eqo.s-Umhüllung künftige Düngemittelvorschriften vollständig erfüllt."

Um die erwartete Marktnachfrage decken zu können, hat der ICL Konzern 20 Millionen Dollar in eine neue Produktionslinie im niederländischen Werk in Heerlen nahe Aachen investiert. Ein genaues Datum für die Warenverfügbarkeit auf dem deutschen Markt wurde noch nicht bekannt gegeben. Aktuell arbeitet ICL mit Hochdruck an weiteren biologisch abbaubaren Technologien für umhüllte Dauerdünger, die als solche bis voraussichtlich zum Jahr 2025 im gesamten Produktangebot zur Verfügung stehen und Teil einer nachhaltigen Lösung zur Erreichung der künftigen (EU-)Düngemittelziele sein sollen.

---

### ICL Deutschland Vertriebs GmbH

Veldhauser Straße 197 - 48527 Nordhorn, Deutschland

Tel.: +49 (0)5921/71359-0 Fax: +49 (0)5921/71359-25

info.deutschland@icl-group.com

[www.icl-sf.de](http://www.icl-sf.de) | [www.icl-group.com](http://www.icl-group.com)

Sitz der Gesellschaft: Nordhorn

Handelsregister: Amtsgericht Osnabrück, HRB Nr.: 130653

Geschäftsführer:

Dr. Antonius Willenborg, Marcus Baer

## CRF-Technologie kurz erklärt:

- Dünger mit kontrollierter Nährstofffreisetzung (CRFs = Controlled Release Fertilizers) sind Produkte zur Präzisionsdüngung, welche Nährstoffe über einen längeren Zeitraum durch eine Umhüllung kontrolliert freisetzen und daher als besonders sicher gelten.
- Das Muster der Nährstofffreisetzung von CRFs ist auf den Bedarf der zu düngenden Pflanzen während ihres Wachstumszyklus abgestimmt. Das führt unter anderem zu einer hohen Belastungs- und Krankheitstoleranz der versorgten Pflanzen.
- Der Einsatz von CRFs bedeutet eine erhebliche Reduzierung des Dünger- und Personaleinsatzes, da im Vergleich zu anderen Formen der Pflanzenernährung weniger Anwendungen und Aufwandsmengen erforderlich sind.
- CRFs bieten im Vergleich zu herkömmlichen Düngemitteln erhebliche Vorteile für die Umwelt, da Stickstoffverluste in die Atmosphäre, den Boden und das Grundwasser deutlich reduziert werden.

## Bildmaterial:



Granulate mit der eqo.s-Freisetzungstechnologie und Mitarbeiterinnen in der Forschung & Entwicklung im ICL Werk Heerlen (NL)



Dr. Andy Owen im Gespräch mit einem Greenkeeper

[>>> Download: Bilder ZIP Datei \(ca. 42 MB\) <<<](#)

## Weitere Infos zur eqo.serhalten Sie über:

Dipl.-Ing. (FH) Carsten Audick | T: +49 170 5169819 | E: [Carsten.Audick@icl-group.com](mailto:Carsten.Audick@icl-group.com)

## Über ICL Growing Solutions:

Produkte wie mineralische, organisch-mineralische und organische Dünger von ICL Growing Solutions finden Anwendung in der Landwirtschaft aber auch als Spezialdünger und -produkte für u.a. Baumschul-, Stauden- und Zierpflanzenkulturen, die Golf- und Sportrasenpflege, den Galabau und das kommunale Grün. Alle Produkte sind von sehr hoher Qualität und äußerst effizient.

Innovative Technologien von ICL unterstützen, die präzise und damit umweltfreundliche Nährstoffversorgung von Pflanzen zu optimieren. Eine effiziente Ausnutzung von Nährstoffen verbessert das Ergebnis für den Anwender in Form gesunder Pflanzen und schont gleichzeitig Ressourcen. Das harmonische Zusammenspiel zwischen Pflanzenernährung und Umwelt ist ein wichtiges Unternehmensziel von ICL.

Seit 1993 vertreibt die ICL Deutschland Vertriebs GmbH über den Standort Nordhorn Spezialdünger und Zusatzprodukte über ein regional tätiges Fachberater-Team auf dem deutschsprachigen Markt. Bekannte ICL-Marken sind die Osmocote Dauerdünger, Sierrablen Rasenlangzeitdünger oder Nährsalzreihen wie Universol, Peters Professional oder Sportsmaster WSF für die Fertigation bzw. Blattdüngung. Für Vertrieb und Beratung von Produkten im landwirtschaftlichen Bereich ist die ICL Europe B.V. in Ludwigshafen zuständig.

Mehr Informationen: [www.icl-sf.de](http://www.icl-sf.de) | [www.icl-growingsolutions.com](http://www.icl-growingsolutions.com) | [www.icl-group.com](http://www.icl-group.com)